

Christiane Teschl-Hofmeister
Landesrätin

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 18.12.2025

Zu Ltg.-**857/XX-2025**

Herrn
Präsidenten d. NÖ Landtages
Mag. Karl WILFING

St. Pölten, am 17. Dezember 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die im Rahmen der Anfrage der Abgeordneten Mag.a Indra Collini betreffend „Deutschförderung, pädagogisch-administrative Fachkräfte und Schulsozialarbeit“, eingebracht am 20.11.2025, Ltg.-857/XX-2025, an mich gerichteten Fragen beantworte ich, soweit diese in meine Zuständigkeit fallen und vom Anfragerecht umfasst sind, wie folgt:

Deutschförderung

Die Verteilung der Mittel für Deutschförderung erfolgt nach den Vorgaben des Bundes.

Die Deutschförderung an VS/MS/PTS wird in der Stellenplanrichtlinie für allgemein bildende Pflichtschulen pro Schuljahr ausgewiesen. Die Ressourcen werden nach den Kriterien der Stellenplanrichtlinie vergeben.

Der definitive Stellenplan für allgemein bildende Pflichtschulen wurde in den Schuljahren 2022/23, 2023/24, 2024/25 und 2025/26 in NÖ jeweils nicht überzogen.

Das Verhältnis zwischen der Anzahl der Deutschförderkräfte und der Anzahl der außerordentlichen Schülerinnen und Schüler hat sich seit dem Schuljahr 2022/23 wie folgt entwickelt:

Volksschulen:

Schuljahr	VS VBÄ Deutschförderung	VS ao. Schülerinnen und ao. Schüler	VBÄ pro ao. Schülerin bzw. ao. Schüler
2022/2023	192,71	4.892	0,04
2023/2024	197,11	4.968	0,04
2024/2025	203,31	4.692	0,04
2025/2026	210,45	4.457	0,05

Mittelschulen:

Schuljahr	MS VBÄ Deutschförderung	MS ao. Schülerinnen und ao. Schüler	VBÄ pro ao. Schülerin bzw. ao. Schüler
2022/2023	80,05	1.517	0,05
2023/2024	62,99	1.280	0,05
2024/2025	49,59	729	0,07
2025/2026	40,29	579	0,07

Polytechnische Schulen:

Schuljahr	PTS VBÄ Deutschförderung	PTS ao. Schülerinnen und ao. Schüler	VBÄ pro ao. Schülerin bzw. ao. Schüler
2022/2023	5,57	108	0,05
2023/2024	8,08	131	0,06
2024/2025	6,95	88	0,08
2025/2026	4,70	58	0,08

Schulsozialarbeit

Im Bereich der präventiven Schulsozialarbeit hat das Land NÖ frühzeitig den Bedarf erkannt und im Jahr 2023 gemeinsam mit dem Bund einen Ausbau der NÖ Schulsozialarbeit beschlossen. Seitens meines Ressorts wurde in einer Kooperation mit dem für Sozialarbeit zuständigen Ressort der damaligen Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig eine Finanzierungssumme von € 470.000 bereitgestellt.

Schulpsychologie

Die Schulpsychologie Niederösterreich der Bildungsdirektion für Niederösterreich ist eine kostenlose Beratungseinrichtung, die Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Pädagoginnen und Pädagogen und Schulpersonal bei schulrelevanten psychologischen Fragestellungen mit Rat und Tat zur Seite steht. Beratungsstellen gibt es in allen Bildungsregionen, das Team ist somit in ganz Niederösterreich tätig. Es handelt sich dabei um Planstellen des Bundes.

Pädagogisch-administrative Fachkräfte

Für allgemein bildende Pflichtschulen wurden – neben den administrativen Assistenzen gem. § 6 Abs 9 FAG – ab dem Schuljahr 2025/26, stufenweise in Kraft tretend bis zum Vollausbau im Schuljahr 2027/28, zusätzliche Zeitressourcen für pädagogisch-administrative Aufgaben als Unterstützungs- und Entlastungsfunktion durch den Bund zur Verfügung gestellt.

Die allgemein bildenden Pflichtschulen in Niederösterreich erhalten im Schuljahr 2025/2026 einen Sockelbetrag von 0,5 Wochenstunden als Einrechnung für pädagogisch-administrative Fachkräfte.

Es handelt sich um einen zweckgebundenen Zuschlag zum definitiven Stellenplan für allgemein bildende Pflichtschulen, der ab dem Schuljahr 2025/2026 neu eingerichtet wurde.

Auch in diesem Fall handelt es sich um Planstellen des Bundes.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Teschl-Hofmeister e.h.

Landesrätin